

eXtracello

Name der Organisation: eXtracello

auch bekannt unter: Ensemble Extracello

erfasst als: Ensemble Quartett

Genre: Klassik Neue Musik Global Jazz/Improvisierte Musik Pop/Rock/Elektronik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Bundesland: Wien

Website: [eXtracello](https://www.extracello.at)

Gründungsjahr: 2004

"4 Frauen – 4 Celli, ein hochexplosiver musikalischer Cocktail!"

Mit großer stilistischer Bandbreite und unverwechselbarer musikalischer Handschrift sprengen die vier Ausnahmemusikerinnen Schienen und Schubladen!

Die Mischung aus Renaissance, Barock, Klassik, Jazz, Pop, Rock, Avantgarde, alt Bekanntem und neu Komponiertem, garantiert ein abwechslungsreiches, anspruchsvolles und unterhaltsames Programm.

Das farbenfrohe Repertoire entsteht aus den vielfältigen musikalischen Erfahrungen der Musikerinnen mit denen sie ihre Stücke für das Ensemble adaptieren.

Seit mehr als 10 Jahren arbeiten die vier ungebrochen experimentierfreudig miteinander, Gudula Urban als Sängerin: eXtra-Extra. – Ein Feuerwerk!"

eXtracello: Was, abgerufen am 20.5.2026 [<https://www.extracello.at/#was>]

Ensemblemitglieder

[Breit Edda](#) (Violoncello)

[Coleman Melissa](#) (Violoncello)

[Margarethe Herbert](#) (Violoncello)

Gudula Urban (Violoncello)

Uraufführungen (Auswahl)

2023 [eXtracello](#) - [Melissa Coleman](#) (vc), [Edda Breit](#) (vc), [Margarethe Herbert](#) (vc), [Gudula Urban](#) (vc), *Ausstellung Eröffnung - Renate Bertlmann - Fragile Obsessionen*, Belvedere 21 Museum für Zeitgenössische Kunst Wien: [altare alatum femina lacrimoso](#) (UA, [Melissa Coleman](#))

Pressestimmen (Auswahl)

26. Jänner 2012

über: 2012 Nr. One - eXtracello (monkey music, 2012)

"Eine ungemein facettenreich erklingende, vielschichtige und sehr abwechslungsreiche Klangreise durch das weite musikalische Universum – genau eine solche bietet das Violoncello Quartett Extracello auf ihrem Erstlingswerk "Nr. One". Was der Damenvierer in seinen Stücken betreibt, ist das kunstvolle und virtuose Jonglieren mit den unterschiedlichsten Stilen und Spielformen, die bewusste Verweigerung sämtlicher Begrifflichkeiten. Extracello schlagen Brücken, von der Tradition hin zur Moderne, von einem Stil hin zum anderen, vom Kitsch hin zur Ernsthaftigkeit und Anspruch und das mit einer selten zuvor gehörten Leichtfüßigkeit und Eleganz. Die Musik des experimentierfreudigen Quartetts scheint zu fließen, sie erfasst und trägt die HörerInnen auf einer Welle mit [...]. Es ist vor allem diese unglaubliche Leichtigkeit, mit welcher das Vierergespann die unterschiedlichen Elemente in ein mitreißendes Ganzes übersetzt, die fasziniert. Klassische Musik in einer rockigen und ungemein grooveorientierten Version, kein Problem, Jazz und Improvisation in ein schräges, aber doch sehr elegantes kammermusikalisches Gewand gehüllt, mit links. Der Begriff "Crossover" in Beschreibung von Musik wird heutzutage ja regelrecht inflationär gebraucht, im Falle von Extracello trifft er aber tatsächlich zu. Breit, Urban, Coleman und Deppe zeigen auf eindrucksvolle Art und Weise, dass es tatsächlich immer noch Pfade gibt, die es sich lohnt zu entdecken."

mica-Musikmagazin: [Extracello - Nr. One](#) (Michael Ternai, 2012)

Diskografie

2019 Occasion - Ratzer, Herbert, eXtracello (monkey music)

2018 Catch the Cat - eXtracello (Extracello Records)

2018 Me And You For Sababu: Neue Salonjodler Aus Dem Wiener Klang-Salon - Christina Zurbrügg & eXtracello (Gams Records)

2012 Nr. One - eXtracello (monkey music)

Literatur

2012 Ternai, Michael: [Extracello - Nr. One](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 Kochman, Alexander: [RATZER/HERBERT/EXTRACELLO - "Occasion"](#). In:

mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [eXtracello](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)